

## Ein Tag im Dienste der Gesundheit



Beim Kneipp-Gesundheitstag in Rohrbach wurde auch ein „Keulentanz“ vorgeführt. Foto: Herbert Fickinger

**Rohrbach.** Seit Anfang der 2000er Jahre gibt es schon den Kneipp-Gesundheitstag in Rohrbach. Auch in diesem Jahr zog das Spektakel wieder viele Besucher an.

□ (red) "Ein Sonntag, der 20. Mai, aber das Jahr 2001: als der Kneipp-Verein Rohrbach zum ersten Mal einen Kneipp-Gedenktag feierte", so lautete die Einführung der Vorsitzenden, Christel Michély-Fickinger zum diesjährigen Kneipp-Gesundheitstag. Damals begann man mit einem Nachmittagsprogramm in der Aula der Johannesschule, dann probierte man es mit Mittagessen und schließlich nahm das Fest solche Ausmaßen an, dass man dann viele Jahre den "Kneipp-Gesundheitstag" in der Rohrbachhalle feierte mit einem großen Vorführ- und Mitmachprogramm für alle Altersstufen.

Die Themen wählte sich der Kneipp-Verein Rohrbach immer selbst, basierend auf der Lehre von Sebastian Kneipp. Bei dem Gedanken an das "harmonische Miteinander" waren örtliche Vereine in der Programmgestaltung eingebunden, bei dem Thema "gesunde Ernährung" gab es Ratschläge aus dem Reformhaus an einem Stand der damaligen "Drogerie Margarethe" und einige Krankenkassen steuerten entsprechendes Informationsmaterial bei. Wie gut ein erfrischendes Armbad ist und welche Wasseranwendungen richtig verabreicht werden, war ebenso einer "kneipp'schen Säule" gewidmet, wie bei einem Kräuterquiz man dem Thema "Heilpflanzen" gerecht wurde.

"Kneipp bewegt Rohrbach" war zu lesen im Jahre 2006 als man 825 Jahre Rohrbach und den 185. Geburtstag von Pfarrer Sebastian Kneipp feierte. "Und dass der Kneipp-Verein Rohrbach "bewegen" kann, ist nicht nur aus dem umfangreichen Kurs- und Veranstaltungsprogramm zu ersehen, sondern auch daran, dass er schon seit Jahren der mitgliedstärkste Verein in Rohrbach ist" war von Ortsvorsteher Roland Weber in seinem Grußwort zu hören. Dass der Kneipp-Verein Rohrbach mit Sicherheit einen besonderen Draht hat, wenn es um "gutes Wetter" geht, konnten die Besucher nur bestätigen. Schon 2012 als die Idee geboren war, den Kneipp-Gedenk- und Gesundheitstag im und um den "Kneip-Treff" zu feiern, war es

der Vorsitzenden nicht bange um Ideen, wie man den Tag gestalten kann, sondern es gab nur eine Sorge: "Wie wird das Wetter sein, dass man gemütlich im Freien sitzen kann?"

Und auch an diesem Sonntagmorgen gab es keinen Zweifel mehr daran, dass auch dieser "Kneipp-Gesundheitstag" wieder ein voller Erfolg wird. "Der Begi

nn der Kneipp-Gedenktage war immer ein Gottesdienst und wir hoffen, dass dies auch in den nächsten Jahren so bleibt" begrüßte Pfarrer Brylka die Besucher der Festmesse in der Kirche St. Konrad in Rohrbach. So begeisterte der Männerchor 1860 Rohrbach wieder mit seiner musikalischen Begleitung und die Fürbitten des Kneipp-Vereins sowie die Meditation, vorgetragen von Edel Kunzelmann, waren auf das Thema "Stille - Quelle der Kraft" abgestimmt. Gefeiert wurde anschließend allerdings unter dem Thema "Vergiss die Freude nicht", da ja allgemein bekannt ist, dass die Saarländer gerne feiern und fröhlich sind, wie die Vorsitzende ihre Einladung formulierte.

Fleißige Helfer, beste Wetterverhältnisse und ein harmonisches Miteinander trugen zum Gelingen des "Kneipp-Gesundheitstages" bei. Eine Brezel zum Frühschoppen, schmackhafte Salate und ein abwechslungsreiches Kuchenbuffet verwöhnten den Gaumen der Besucher und ein deftiger Braten aus der "Hofküche" sorgten dafür, dass für jeden Geschmack das Richtige dabei war.

An einem Tisch bot der Kneipp-Verein Rohrbach Schülern des Leibniz-Gymnasiums Gelegenheit, ihre Produkte von der Schülergenossenschaft "Innogrün" zu verkaufen. Am nächsten Tisch wurden ebenfalls Produkte aus der Natur angeboten, wie selbstgemachte Ringelblumensalbe, Thymiansaft und ähnliches und wer schwarz auf weiß Wissenswertes mit nachhause nehmen wollte, konnte günstig "Gesundheitsbücher" erwerben. Anwesende Neumitglieder wurden mit einer kleinen Aufmerksamkeit begrüßt und langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt. Am Nachmittag machte der "Keulentanz" unter Leitung der Übungsleiterin Gisela Peters nicht nur den Beteiligten viel Freude und zur Melodie "Tulpen aus Amsterdam" konnte die Übungsleiterin Elfie Schäfer auch die zum Mitmachen animieren, die auf ihren Plätzen blieben.

Eine "Herz-Collage" war die Idee von Sabine Keiper, die fortan zu bestaunen ist im "Kneipp-Treff", der jeden Mittwochnachmittag für alle Interessierten geöffnet ist. Dort kann man auch weiterhin die angebotenen Produkte und Bücher erhalten.